



Die drei neuen Scania P360 LB 6x2\*4 anlässlich der Fahrzeugauslieferung bei der Scania Schweiz AG in Kloten.

## Logistik + Recycling mit Investitionen

Wer mit der Zeit und den aktuellen Umweltansprüchen mithalten will, muss stetig in neue Fahrzeuge investieren. So auch bei der Frei Logistik + Recycling AG in Kloten, die kürzlich gleich fünf neue Nutzfahrzeuge für ihr breites Dienstleistungsangebot in Betrieb nehmen konnte.

Das Unternehmen darf auf eine bald 140-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Den eigentlichen Ursprung der noch heute im Familienbesitz befindlichen Klotener Unternehmung findet man im Jahr 1876, als erstmals etwas über Aktivitäten der Familie Frei berichtet wurde. Wie viele andere alteingesessene Unternehmen hat auch die Klotener Firma anfänglich Arbeiten und erste Transportleistungen mit Pferd und Wagen erbracht. Schon Anfang des 19. Jahrhunderts hat man Heutransporte durchgeführt. Als weiterer Meilenstein in der Unternehmensgeschichte darf das Jahr 1955 erwähnt werden, wurde damals doch der erste Kehrichtwagen von Saurer beschafft. Heute wird die Frei Logistik + Recycling AG durch Tobias Frei in der bereits dritten Generation geführt.

### Breit abgestützte Standbeine

Neben den Kernkompetenzen Logistik und Recycling konnte sich die Firma über die letzten Jahre weitere wichtige Standbeine und somit Kompetenzen im Bereich Metallhandel und Gesamtentsorgung aneignen. Gerade im Metallhandel braucht es ein vertieftes Fachwissen und ein überaus exaktes Arbeiten, um mit den verschiedensten Altmetallen fachgerecht umgehen zu können und so möglichst wenig Wertstoffe zu verlieren. Auch im Bereich der Gesamtentsorgung konnte man von der riesigen Erfahrung profitieren und durch den Einsatz von neuen Fahrzeugen und Geräten ein weiteres und nicht weniger wichtiges Standbein aufbauen. So werden für private und gewerbliche Kunden sowie die öffentliche Hand Gesamtentsorgungspakete angeboten und

auch erfolgreich umgesetzt. Sei dies mit unterschiedlichen Mulden oder mit einer Sammlung mittels Kehrichtwagen. Alle Sammelfahrzeuge sind mit einer Kammschüttung und einem modernen Wiegesystem ausgestattet, das eine verursachergerechte und schnelle Abrechnung erlaubt.

### Scania P320 LB 4x2 Welaki und G410 CB 8x4 Hakengerät

Beim «kleinsten» neuen Fahrzeug, das bei dieser Fahrzeugbeschaffung ausgeschrieben war, handelt es sich um einen Scania P320 LB 4x2 mit Welaki-Aufbau. Damit werden in der Region rund um Kloten leere Mulden geliefert und wenn möglich auf der Rückfahrt die beladenen gleich wieder abgeholt und zur Aufbereitung oder Entsorgung geführt. Das neue Fahrzeug



Tobias Frei hat das Steuer der Frei Logistik + Recycling AG in Kloten in festen Händen.

überzeugt durch die tiefe Bauweise der gewählten P-Baureihe, was besonders beim häufigen Ein- und Aussteigen für den Fahrer von Vorteil ist. Durch den kurzen Radstand von 3700 mm konnte ein kompaktes und überaus handliches Fahrzeug realisiert werden, das die bestellten Mulden fast an jeden gewünschten Standort bringt.

Für das neue Palfinger-Hakengerät wurde ein Scania G410 CB 8x4 als Trägerfahrzeug gewählt. Auch hier wurde darauf achtgegeben, dass das Fahrzeug möglichst kompakt und wendig blieb, müssen doch nicht nur kleinere Mulden an fast jeden Ort geliefert werden, auch grössere Mulden werden fast überall benötigt. Geordert wurde das gleiche, kurze Fahrerhaus, bei der G-Baufahrzeugreihe ist dies lediglich etwas höher angeordnet. Dadurch konnte dank gewähltem Radstand von



Ein starkes Team! Tobias Frei (links) und Reto Frischknecht, der bei der Frei Logistik + Recycling AG in Kloten für den Ein- und Verkauf sowie das Personal verantwortlich ist.

4700 mm auch sehr nahe an das Fahrerhaus aufgebaut werden, was die Fahrzeuglänge wieder kurz hielt und den Truck wendiger werden liess. Mit diesem Fahrzeug lassen sich jegliche Art von Mulden auf- und abladen, gefüllt mit Volumengütern oder schweren Materialien. Auch Baumaschinen lassen sich bei Bedarf festgezurt auf einer entsprechenden Plattform an den nächsten Arbeitseinsatz zügeln.

#### Scania P360 LB 6x2\*4 Kehrlichfahrzeuge

Drei der insgesamt fünf neuen Fahrzeuge sind modernste Kehrlichfahrzeuge mit Aufbauten der Contena-Ochsner AG in Urdorf. Als Basis-

fahrzeug kam hier ein Scania P360 LB 6x2\*4 zum Einsatz. Auch hier wurden die gleichen Fahrerhäuser wie beim Welaki und Hakengerät gewählt. Diese drei von aussen identischen Fahrzeuge verfügen über eine lenkbare Nachlaufachse, was zu einer hohen Flexibilität der Fahrzeuge führt, sollte es einmal etwas eng werden. Angetrieben werden alle drei durch 360 PS starke Fünfzylinder-Reihenmotoren mit einem Drehmoment von 1700 Nm, was auch bei einem Gesamtgewicht von 26 t ein zügiges Vorankommen garantiert. Speziell an diesen Motoren ist jedoch, dass diese bereits ab Werk über eine FAME-Vorbereitung verfügen. FAME ist die Sammelbezeichnung für



Neben dem Fahrer haben in der kompakten, aber dennoch sehr geräumigen CP-16-Tageskabine zwei Belader Platz.



Ihr neues Scania-Fahrzeug geben sie nicht mehr so schnell her. V.l. Gülabi Özbey, Bert Geissenhöfner und Zsolt Rosenberger.

Treibstoffe auf Basis von Fettsäuremethylester (Fatty Acid Methyl Ester). Das heisst, die Motoren sind für einen möglichen späteren Einsatz von Biotreibstoffen vorbereitet, mit denen sich der CO<sub>2</sub>-Ausstoss gegen 70 Prozent reduzieren lässt.

Alle drei neuen Kehrichtfahrzeuge erhielten von aussen identische, 24 m<sup>3</sup> fassende Kehrichtaufbauten. Doch nur zwei sind im Detail

identisch und tragen die einsatzbezogene Bezeichnung «Powerpress». Sie verfügen über eine bessere Pressleistung, um Kehricht und Sperrgut zu sammeln. Der dritte und speziell dichte Aufbau trägt die Bezeichnung «Variopress» und eignet sich für den Sammeleinsatz im Grüngutbereich. Diese Presse hat eine geringere Leistung und auch weniger Gewicht, was sich dafür in einer rund 1000 kg höheren

Nutzlast auszahlt. Alle drei neuen Kehrichtfahrzeuge verfügen über eine topmoderne Schüttungswaage und helfen dort, wo es verlangt wird, verursachergerecht den eingesammelten Abfall in Rechnung stellen zu können.

### Vielseitiger Fuhrpark

Der Gesamtfuhrpark der Frei Logistik + Recycling AG besteht derzeit aus insgesamt 18 schweren Nutzfahrzeugen und noch diversen Kleinfahrzeugen. Mit 14 Kehrichtwagen, zwei Hakengeräten, einem Lastwagen mit Hebebühne und einem Welaki erkennt man unschwer, welches derzeit noch das wichtigste Standbein ist. Doch mit der Anschaffung des neuen Hakengerätes und des Welaki zeigt der Recycling-Spezialist auch, wo man noch wachsen und neue Aufträge generieren möchte. Bei einer Beschaffung von insgesamt fünf Neufahrzeugen möchte der Kunde selbstverständlich immer den für ihn besten Kaufpreis erzielen. Reto Frischknecht, verantwortlich für den Einkauf bei der Frei Logistik + Recycling AG, war es aber auch wichtig, einen attraktiven Preis für einen Wartungs- und Reparaturvertrag für die fünf neuen Nutzfahrzeuge über eine Laufzeit von insgesamt sechs Jahren zu erhalten. Schlussendlich war das Gesamtpaket bei der Beschaffung entscheidend. zvg



Der Scania P320 LB 4x2 überzeugt durch sein tiefes Fahrerhaus, was dem Fahrer beim häufigen Ein- und Aussteigen zu Gute kommt.



Der auffällig beschriftete Scania P360 LB 6x2\*4 verfügt über einen besonders dichten Curved-Body-Variopress-Aufbau, der sich besonders fürs Sammeln von Grüngut eignet.



Zur Sicherheit haben die drei neuen Kehrichtfahrzeuge auch eine rückwärtige Kamera installiert.